## Rundbrief

# SPD

### des SPD-Kreisverbands Tübingen



Liebe Genossinnen und Genossen,

das Bundestagswahlergebnis vom September war für die SPD - trotz leichter Zugewinne - enttäuschend. Wir haben unsere wesentlichen Wahlziele nicht erreicht. Die Gründe dafür müssen im Bund, aber auch auf Landesebene gut aufgearbeitet werden. Auch im Kreis werden wir unseren Wahlkampf auswerten: Am 20.11. trifft sich noch einmal die große Wahlkampfgruppe.

Am 22. September hatten wir immerhin einen Grund zur Freude: Mit Martin Rosemann stellt die SPD im Kreis endlich wieder einen Bundestagsabgeordneten!

Und nun befindet sich die SPD in schwierigen Verhandlungen für eine Große Koalition. Es ist Skepsis angezeigt, wenn unsere Partei mit ihrer größten Konkurrentin, der Union, eine Regierung eingehen will. Auch im Kreis Tübingen äußern viele Mitglieder ihr Unbehagen. Deshalb haben auch wir einen Mitgliederentscheid gefordert - ein Verfahren, das erstmals bei einer Regierungsbildung in Deutschland angewandt wird. Wir wollen im Kreis diskutieren, welche Chancen und welche Risiken eine Große Koalition bietet. Nehmt also teil an unseren Diskussionsveranstaltungen (s. Einladung).

#### 4/2013 November

#### Termine:

- **9. November 10.00 Uhr**Diskussionsveranstaltung zu den Koalitionsgesprächen im dai-Saal Tübingen
- **20. November 19.00 Uhr** Wahlkampfevaluation der Großen Wahlkampfgruppe im SPD-Büro Tübingen
- **21. November 19.30 Uhr** Diskussionsveranstaltung zu den Koalitionsgesprächen im Museum Hechingen
- **22. November 19.00 Uhr** Wahl-KDK in der Gaststätte "Bahnhof" in Gomaringen
- **23. November 10.00 Uhr** Zukunftswerkstatt zum Kreistagswahlprogramm in Mössingen
- 1. Dezember 11.00 Uhr "Griechenlandkrise" als Wirtschaftskrise - Matinee mit der Präsidentin der deutschgriechischen Gesellschaft Sigrid Skarpelis-Sperk und Rita Haller-Haid, MdL

Am Ende des Jahres richten wir aber unseren Blick auch ins kommende Jahr: Es stehen Kommunal- und Europawahlen an. Wir freuen uns, dass mit Prof. Gotthold Balensiefen ein Tübinger Genosse als Spitzenkandidat für Südwürttemberg ins Rennen fürs Europaparlament geht. Derzeit heißt es: Kandidatinnen und Kandidaten für unsere Kommunalwahllisten ansprechen und unsere Programme erarbeiten. Das Kreistagswahlprogramm wollen wir unter breiter Beteiligung am 23.11. auf einer Zukunftswerkstatt in Mössingen entwickeln. Ort und Programm werden noch bekanntgegeben.

Ihr seht, wir haben im nächsten Jahr viel vor. Weil ich mich mit dafür einsetzen möchte, dass die SPD bei den Wahlen - und darüber hinaus - erfolgreich ist und wieder stärker als Volkspartei wahrgenommen wird, kandidiere ich am 22. November in Gomaringen erneut für das Amt der Kreisvorsitzenden und hoffe auf eure Unterstützung.

Es grüßt euch alle herzlich

Doro Cliche Behnke

Fure Doro